2. Advent:

"Bereitet den Weg des Herrn! Macht gerade seine Straßen!"

Wiederkunft Christi und Ende der Welt: Das sind Ereignisse, die unsere Vorstellungskraft übersteigen. Den wichtigsten Punkt aber kennen Christen: dass die Geschichte dieser Welt die Geschichte Gottes ist, dass Gott die Welt vollenden will, nicht zerstören. Die Offenbarung der Herrlichkeit Gottes wird von denen jetzt schon erfahren, die sich Gott zuwenden mit der ganzen Kraft ihres Lebens.

Von Pfarrbriefservice. de und katholisch.de / Bearbeitung: Markus Schenk
10. Dez. 2023

Evangelium (Mk 1,1-8)

Bereitet den Weg des Herrn!

Anfang des Evangeliums von Jesus Christus, Gottes Sohn.
Wie geschrieben steht beim Propheten Jesája -

Siehe, ich sende meinen Boten vor dir her,
  der deinen Weg bahnen wird.
Stimme eines Rufers in der Wüste:
Bereitet den Weg des Herrn!
Macht gerade seine Straßen! -,

so trat Johannes der Täufer in der Wüste auf
  und verkündete eine Taufe der Umkehr
  zur Vergebung der Sünden.

Ganz Judäa und alle Einwohner Jerusalems zogen zu ihm hinaus;
sie bekannten ihre Sünden
  und ließen sich im Jordan von ihm taufen.
Johannes trug ein Gewand aus Kamelhaaren
  und einen ledernen Gürtel um seine Hüften
und er lebte von Heuschrecken und wildem Honig.

Er verkündete:
  Nach mir kommt einer, der ist stärker als ich;
ich bin es nicht wert,

mich zu bücken und ihm die Riemen der Sandalen zu lösen.
Ich habe euch mit Wasser getauft,
er aber wird euch mit dem Heiligen Geist taufen.

Adventswunsch

Zünd die Kerzen an,
schalt die Stille ein.
Gib deiner Sehnsucht Raum,
du bist nicht allein.

Hör auf die Stille,
gib dich ihr hin.
Was die Sehnsucht erfüllt
ist schon tief in dir drin.

Nimm wahr Gottes Nähe
im Jetzt und im Hier
auf dem Grund deines Herzens.
Das wünsche ich dir!

Andrea Wilke, In: Pfarrbriefservice.de

2. Advent - schnell erklärt